

Zielgruppe

Die Lernförderung richtet sich an Kinder und Jugendliche, die vorübergehend nicht am regulären Schulunterricht teilnehmen können – sei es aufgrund einer Inobhutnahme, eines Einzugs in eine Wohngruppe oder anderer akuter Umstände. Auch junge Menschen mit schulverweigerndem Verhalten, Schulabsentismus oder in krisenbedingten Ausnahmesituationen sind willkommen. Ziel ist es, ihre Teilnahme auf maximal drei Monate zu begrenzen und sie schrittweise wieder in den regulären Schulalltag zu integrieren.



Der Internationale Bund (IB) ist mit mehr als 14.000 Mitarbeitenden einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Er unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren dabei, ein selbstverantwortetes Leben zu führen – unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder Weltanschauung. Sein Leitsatz „Menschsein stärken“ ist für die Mitarbeiter*innen Motivation und Orientierung.

Internationaler Bund (IB)

-  ib-nord.de/sh
-  facebook.de/ib.schleswig-holstein
-  instagram.com/ibschleswigholstein

Dieses Produkt wurde auf Recyclingpapier gedruckt.

green **IB**

2025/03, Fotos: IB, shutterstock,



Modul Lernförderung



Menschsein
stärken **IB**

Wir für Sie

Das Angebot „Lernförderung“ findet während der Schulzeiten von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt und richtet sich an bis zu 10 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren. Es umfasst ein strukturiertes Tagesprogramm zur gezielten Unterstützung beim Lernen.

Inhalte der Lernförderung

- Sport & Bewegung (inkl. Schwimmen & Prüfungen)
- Grundfächer: Mathe, Deutsch, Englisch, Naturwissenschaften
- Kreatives: Maltechniken, Musik, Werken (Holz, Ton, Kerzen)
- Alltagskompetenzen: Kochen, Backen, Fahrradwerkstatt



Ziele & Perspektiven

Das Hauptziel der Lernförderung ist die Aufrechterhaltung und Wiedererlangung schulischer Kompetenzen, um eine schnelle Rückkehr in die reguläre Schule zu ermöglichen. Durch einen strukturierten Alltag bleiben die Kinder und Jugendlichen im Lernrhythmus, was ihre Bildungsbiographie und soziale Teilhabe fördert. Ihre aktive Beteiligung ist uns besonders wichtig – sie gestalten Inhalte mit, entdecken ihre Stärken und entwickeln eigenmotiviertes Lernen in einem kleinen Gruppensetting.



Organisation

Die Lernförderung wird von zwei festen Mitarbeitenden (1 VZÄ) gestaltet. Eine*r bildet sich im gehirngerechten Lernen fort und spricht acht Sprachen, um auch Kinder mit Migrationshintergrund zu unterstützen.

Struktur & Integration

Ein Stufenmodell bereitet die Kinder schrittweise auf den Schulweg vor. Die externen Räume ähneln einer Schulumgebung, um den Alltag realitätsnah zu gestalten. Kooperationen mit Firmen, Jugendberufsagenturen, Sportvereinen und dem Schulamt fördern die berufliche und soziale Integration.